

Was ist KESS e.V.?

„KESS“ steht für das *Kompetenzzentrum ECDL für Schülerinnen und Schüler*. Die Gründung erfolgte im Jahr 2002. KESS ist als gemeinnützig und mildtätig anerkannt.

Als autorisiertes Prüfungszentrum für den ECDL berät und unterstützt KESS Schulen bei der Einführung und der Umsetzung des Europäischen Computerführerscheins (ECDL). Zudem bietet KESS akkreditierte Fortbildungsveranstaltungen für (angehende) Testleiterinnen und Testleiter an. Außerdem unterstützt KESS Schülerinnen und Schüler, die sich den ECDL nicht leisten können, finanziell.

Zur Zeit sind u.a. folgende Mitgliedsschulen aktiv:

- Albert-Einstein-Schule (Langen)
- Brüder-Grimm-Schule (Neu-Isenburg)
- Ernst-Reuter-Schule (Offenbach)
- Georg-Büchner-Schule (Rodgau)
- Geschwister-Scholl-Schule (Rodgau)
- Goetheschule (Neu-Isenburg)
- Heinrich-Böll-Schule (Rodgau)
- Heinrich-Mann-Schule (Dietzenbach)
- Kreuzburgschule (Hainburg)
- Leibnizschule (Offenbach)
- O.-v.-Nell-Breuning-Schule (Rödermark)
- Ricarda-Huch-Schule (Dreieich)
- Schillerschule (Offenbach)
- Theodor-Heuss-Schule (Offenbach)
- Weibelfeldschule (Dreieich)
- Ziehenschule (Frankfurt)

KESS e.V. ist der erste Verein dieser Art in Deutschland. In Zusammenarbeit mit der Dienstleistungsgesellschaft für Informatik (DLGI) werden daher Standards für die Umsetzung des ECDL an Schulen entwickelt.

Kontakt

KESS e.V.
Platz der Deutschen Einheit 5
63065 Offenbach
Email: v.hildebrandt@gbs-rodgau.de
www.kess.schulen-offenbach.de
v.i.S.d.P.: Volker Hildebrandt

Stand: April 2013


KESS e.V. wird u.a. unterstützt von:

Staatliches Schulamt
für den Landkreis
Offenbach und die
Stadt Offenbach
www.ssa-of.de

HESSEN



Michael H. Schnitzke
Wirtschaftsprüfer & Steuerberater
Ludwigstr. 65 / 63067 Offenbach
www.schnitzke.de

Sparkasse
Offenbach 

www.sparkasse-offenbach.de



www.offenbach.de

Sie können helfen!

KESS e.V. unterstützt nicht nur Schulen, sondern auch Schülerinnen und Schüler, die sich den ECDL nicht leisten können. Dabei können Sie helfen!

Selbst mit einer kleinen Spende können Sie uns unterstützen. Zur Orientierung: Eine Skills Card für eine Schülerin oder einen Schüler kostet 31 €. Jede abgelegte Prüfung kostet 13 €.

Alle Spenden werden zu 100% für die Unterstützung von Schülerinnen und Schülern verwendet.

Spendenkonto

KESS e.V.
Sparkasse Offenbach
BLZ: 505 500 20
KNR: 77550



Kompetenzzentrum ECDL für
Schülerinnen und Schüler

Alpha **T**isierung

Alpha

Was ist der ECDL?

In Schule, Ausbildung, Studium und Beruf sind fundierte Computerkenntnisse unverzichtbar. Der Europäische Computer Führerschein (European Computer Driving Licence, ECDL) ist daher eine sinnvolle Ergänzung zur Schul- und Berufsausbildung, denn er erfüllt die notwendigen Standards, die z.B. viele Unternehmen voraussetzen. Bei der Bewerbung um ein Praktikum oder einen Ausbildungsplatz bescheinigt der ECDL fundierte Basiskompetenzen am PC.

Der ECDL basiert auf einem weltweit gültigen Lehrplan, dem *Syllabus*. Er beschreibt die Kompetenzen und das Fachwissen im Umgang mit dem Computer, die ein/e Kandidat/in in einer Prüfung nachweisen muss.

Der ECDL kann in 148 Ländern und in 32 Sprachen erworben werden. Außerhalb Europas heißt er daher ICDL.

Weitere Informationen zum ECDL finden Sie auch unter www.ecdl.de.

Der ECDL in der Schule

■ Durch den Syllabus wird – analog zu den Bildungsstandards – deutlich, was am Ende eines Kurses an Wissen und Kompetenzen vorhanden sein soll.

■ Alle Prüfungen zu den Modulen sind webbasiert. Dies bedeutet, dass sich eine Kandidatin oder ein Kandidat in den zentralen Prüfungsserver einloggt, dort die Prüfung ablegt und am Ende sofort das Ergebnis erfährt. Eine Korrektur durch die Lehrkraft entfällt.

■ Für den Unterricht gibt es E-Learning Software und eine Moodle-Plattform, die das eigenständige Lernen unterstützt. Schülerinnen und Schüler können dadurch ihr Lerntempo selbst bestimmen.

■ Jede Teilprüfung kostet Geld. Dadurch wird die Ernsthaftigkeit des Angebots deutlich erhöht.

Der ECDL in der Praxis

Der ECDL besteht aus insgesamt acht Modulen, die sich in folgende Lernfelder untergliedern:

- Grundlagen der Informationstechnologie
- Betriebssystem
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbanken
- Präsentation
- Internet / Email
- IT Sicherheit

Die einzelnen Module sind unabhängig von einem bestimmten Softwarehersteller. So werden z.B. Prüfungen für Microsoft Office und Open Office angeboten.

Jedes erfolgreich abgeschlossene Modul wird in die persönliche Prüfungskarte, die sogenannte *Skills Card*, eingetragen. Diese Skills Card dient als Nachweis dafür, welche Module bereits bestanden wurden. Die Kandidaten können die Reihenfolge der Prüfungsmodule selbst bestimmen, das gleiche gilt – innerhalb bestimmter Richtlinien – auch für den zeitlichen Ablauf.

Nach Abschluss von vier Teilprüfungen erhalten die Teilnehmer auf Wunsch das Zertifikat „ECDL-Start“. Wenn sieben Modulprüfungen bestanden sind, wird der Europäische Computer Führerschein ausgehändigt.



Eine Stimme aus der Wirtschaft

Computerkenntnisse sind ein fester Bestandteil im Berufsleben. Deshalb sind wir, die Sparkasse Offenbach, der Meinung, dass der Europäische Computer Führerschein eine wichtige Ergänzung zur Schulausbildung ist.

Jedes Jahr suchen wir Auszubildende für den Beruf der/des Bankkauffrau/-mannes. Da die Bewerberanzahl viel höher ist, als die Zahl der zu vergebenen Ausbildungsplätze, sind Zusatzkenntnisse in den Bereichen Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken und Präsentationen von großem Vorteil.

Wer selbstbewusst in die Zukunft blickt und einen Vorsprung in Computerkenntnissen erlangen möchte, ist mit dem Europäischen Computer Führerschein auf dem richtigen Weg.

